Arts & Crafts Ausstellung in London, Schlafzimmer, entworfen von Ambros Heal jun., ausgeführt von Heal & Son

sogar sich der Hoffnung hingeben, den Keim oder das Wachsen eines neuen Stiles zu beobachten: in jeder grossen kulturgeschichtlichen Epoche haben doch die Bestrebungen des Volkes ihren Ausdruck in der Kunstarbeit gefunden. Aber gerade von diesem Standpunkte aus ist die gegenwärtige Arts & Crafts Ausstellung eine bittere Enttäuschung. Sie zeigt eine grossartige Erweiterung der Tätigkeit, die Wiederaufnahme der Arbeiten auf manchem lange vernachlässigten Gebiete und vor allen Dingen eine stets wachsende Liebe zu schöner, präziser und solider Ausführung. Aber was Stil betrifft, fehlt da jede Einheitlichkeit und die Bestrebungen der Künstler sind im grossen ganzen auf drei Beweggründe zurückzuführen: Furcht vor der verrufenen „neuen Kunst" des Kontinents, vor den sinnwidrigen Kurven der talentlosen Nachahmer Van der Veldes, Streben nach Originalität um jeden Preis, und offene unverhehlte Nachahmung gotischer, mittelalterlicher Vorbilder. Selbstverständlich gibt es zahlreiche Ausnahmen — besonders in den Abteilungen für Schmuck, Metallarbeiten, Buchdruck,